

Mindestaushärtezeiten			
Temperatur im Verankerungsgrund	Verarbeitungszeit	Mindest-Aushärtezeit in trockenem Untergrund	Mindest-Aushärtezeit in feuchtem Untergrund
-20 °C bis -16 °C ¹⁾	75 min	24 h	48 h
-15 °C bis -11 °C ¹⁾	55 min	16 h	32 h
-10 °C bis -6 °C ¹⁾	35 min	10 h	20 h
-5 °C bis -1 °C ¹⁾	20 min	5 h	10 h
0 °C bis +4 °C ¹⁾	10 min	2,5 h	5 h
+5 °C bis +9 °C ¹⁾	6 min	80 min	160 min
+10 °C ¹⁾	6 min	60 min	120 min

¹⁾ Kartuschentemperatur: -20 °C bis +10 °C

Setzanweisung Lochsteine

Bohrloch im Drehgang herstellen **(ohne Schlag)**

Bohrloch reinigen:
2x ausblasen/
2x maschinell ausbürsten/
2x ausblasen

Ankerstange ablängen und gewünschte Setztiefen markieren

Siebhülse einschieben

Mischer auf Kartusche schrauben

Mörtelvorlauf verwerfen (bis der Mörtel eine einheitliche Farbe aufweist - ca. 10 cm)

Verbundmörtel vom Ende der Siebhülse her vollständig verfüllen - Mörtelmenge laut Montageanleitung

Ankerstange unter leichter Drehbewegung bis zum Hülsengrund eindrücken

Aushärtezeit des Verbundmörtels einhalten

Bauteil montieren, max. Drehmoment darf nicht überschritten werden

Setzanweisung Vollsteine: Porenbeton

Bohrloch herstellen

Bohrloch reinigen:
2x ausblasen/
2x maschinell ausbürsten/
2x ausblasen

Ankerstange ablängen und gewünschte Setztiefen markieren

Mischer auf Kartusche schrauben

Mörtelvorlauf verwerfen (bis der Mörtel eine einheitliche Farbe aufweist - ca. 10 cm)

Verbundmörtel vom Bohrlochgrund ausgehend verfüllen

Ankerstange unter leichter Drehbewegung bis zum Bohrlochgrund eindrücken

Optische Kontrolle der Mörtelfüllmenge, Setztiefenmarkierung

Aushärtezeit des Verbundmörtels einhalten

Bauteil montieren, max. Drehmoment darf nicht überschritten werden